

Mein erstes Jahr...

Beitrag von „WillG“ vom 28. Mai 2025 18:23

[Zitat von s3g4](#)

Die Technologie gibt im Endeffekt die Prüfungsformate vor.

Na ja, wünschenswert wäre es. Die Realität sieht aber anders aus.

Und auch dann ist es nicht so einfach, wie es klingt. Die KI spuckt mir perfekte Textzusammenfassungen aus. Heißt das jetzt, dass diese Schreibform aus dem Lehrplan Deutsch rausfallen soll/muss? Müssen oder sollen Kinder jetzt nicht mehr lernen, wie man Texte richtig zusammenfasst, wie man relevante Inhalte von irrelevanten Inhalten unterscheidet und inhaltliche Elemente zusammenhängend und stringent darstellt, nur weil es jetzt eine technische Möglichkeit gibt, dies schneller und zumindest effizienter (- und vielleicht sogar besser???) von einer KI übernehmen zu lassen?

Die Frage gilt ja vermutlich für alle Lerninhalte, die durch Technologie übernommen werden kann, nicht erst seit der KI. Warum lernen wir noch Kopfrechnen - und ich nehme an, es wird in der Grundschule auch abgeprüft? Warum noch Rechtschreibung lernen und abprüfen, wenn es Rechtschreibhilfen und Texterkennung gibt. Warum soll ich den Umgang mit Excel lernen, wenn ich vermutlich in der nächsten oder übernächsten Version von Excel einfach einer integrierten KI sage, was sie mit den Daten machen soll, ohne dass ich selber eine Funktion oder Formel eingebe. Das wird uns noch ziemlich lange beschäftigen.

Aber, auf einer viel viel niedrigeren Ebene stimmt deine Aussage alleine deswegen nicht, weil halt die Bildungsministerien niemals so schnell reagieren. Solange Rechtschreibung in Klausuren bewertet werden, solange es in Mathe einen taschenrechnerfreien Prüfungsteil gibt, solange Ausarbeitungen verlangt werden, die ohne Hilfe erstellt werden, ist deine Aussage eigentlich eher ein frommer Wunsch.